Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der Berliner CDU

MIT MITTELSTANDS- UND WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG DER CDU BERLIN

Kreisverband Neukölln

MIT Neukölln fordert klares Bekenntnis zur energetischen Gebäudesanierung

Seit Monaten blockieren die Bundesländer die von der Bundesregierung vorgeschlagene und vom Bundestag beschlossene steuerliche Förderung von energetischen Gebäudesanierungen. „Es ist absurd. Es wird blockiert, es wird vertagt und wichtige Impulse zum Gelingen der Energiewende werden verzögert. Dabei muss doch klar sein, dass der Ausstieg aus der Kernenergie und der damit verbundene Umstieg auf andere Energiequellen und die Steigerung der Energieeffizienz nur gelingen können, wenn Wirtschaft, Politik und Gesellschaft an einem Strang ziehen“, beklagt K .Peter Mahlo Kreisvorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Neukölln

Die steuerliche Absetzbarkeit von Sanierungsmaßnahmen ist aus Sicht der MIT Neukölln das beste Mittel, die Sanierungsquote in Deutschland von ein auf zwei Prozent zu erhöhen. Die MIT unterstützt damit die Position des Bundesumweltministers Peter Altmaier. „Dies würde auch in Berlin dazu führen, dass mehr Wohnungs- und Hauseigentümer eine Sanierung in Erwägung ziehen“, ist Mahlo überzeugt. Energieeffizienz ist nach Auffassung der MIT die größte Energiequelle. „Wir können den Energieverbrauch mit den heute schon vorhandenen Technologien erheblich reduzieren, ohne Abstriche an unserer Lebensqualität machen zu müssen. Also gilt es vorrangig in Maßnahmen zur Energieeffizienz und Ressourcenschonung zu investieren. Dabei sind steuerliche Anreize ein wesentlicher Baustein. Sie sollten für Komplettsanierungen ebenso gelten wie für Einzelmaßnahmen und Teilsanierungen.

Die MIT Neukölln fordert daher die Bundesländer auf, der steuerlichen Förderung von energetischen Sanierungsmaßnahmen im Gebäudebestand endlich zuzustimmen und appelliert sich für die Neuregelung einzusetzen.

Die derzeitige Blockadehaltung begründen die Länder mit angeblichen Steuerausfällen in Höhe von insgesamt 800 Mio. Euro. „Die steuerliche Förderung von Gebäudesanierungen kommt doch einem Konjunkturprogramm für den Mittelstand gleich, von dem sicherlich auch die Berliner Handwerker profitieren werden. Das spült zusätzliche Einnahmen bei der Einkommen,- Lohn-, Körperschafts- und Gewerbesteuer in die Kassen. Diese vielen Millionen müssen den angeblichen Mindereinnahmen gegenübergestellt werden“, meint Mahlo.

MIT-Kreisvorsitzender Neukölln Klaus –Peter Mahlo

1. Vorsitzender:
Klaus-Peter Mahlo
Altrader Weg 28, 12355 Berlin
Telefon: 663 34 01 Telefax: 664 43 83
E-Mail: KPMahlo@aol.com

1. Stellvertreter Olaf Schenk
Telefon: 0172/304 85 03
E-Mail: olaf.schenk@arcor.de
2. Stellvertreter u. Schriftführer Dennis Schulze
Telefon: 60 09 82 00 Fax: 60 09 82 88
E-Mail: D.schulze@meteogroup.de

Schatzmeisterin:
Brigitte Gloeden
Königsheideweg 228, 12487 Berlin
Tel: 741 89 70
E-mail: bgloeden@yahoo.de